

Polichinel!

3

Allegretto.

Ludolf Nielsen, Op. 24. Nr. 1.

First system of the musical score. It features a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line starts with a whole rest followed by a half note G4. The piano accompaniment begins with a forte (f) dynamic, playing a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes. Dynamics include *p* (piano) and *mp* (mezzo-piano). The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 6/8.

Second system of the musical score. The vocal line contains the lyrics: "Hej - sa og hop - sa og dan - se og sprin - ge, jeg, jeg har Bjæl - der, der al - le kan rin - ge, her kommt her - bei zum Tan - zen und Spie - len, ich, ich hab Acken, die alle könn' küh - len, ge,". The piano accompaniment continues with a steady eighth-note pattern. Dynamics include *f* (forte) and *mp* (mezzo-piano).

Third system of the musical score. The vocal line contains the lyrics: "jeg, jeg har Puk - ler der beg - ge kan svin - ge, hid og did i Dan - se - takt, giv ich, ich hab Krü - pel die beide könn' schwin - gen, hin und her in Tanz - fracht, gib". The piano accompaniment continues with a steady eighth-note pattern. Dynamics include *cresc.* (crescendo).

Fourth system of the musical score. The vocal line contains the lyrics: "Agt! Giv Agt! Acht! Acht!". The piano accompaniment features a more complex rhythmic pattern with chords and moving lines. Dynamics include *ff* (fortissimo) and *mf* (mezzo-forte).

pp *cresc.*

Tys, tys, der kom-mer vist no-gen, se, se, hvem lu-rer i Kro-gen?
 Still, still, es kommt dort wohl je-mand, sieh, sieh, wer späht an der Haus-wand

pp *cresc.*

mp *accel.*

Hvor, hvor, hvor skal jeg ven-de mig?
 Wie, wie soll ich mich umdre-hen?

mp *accel.*

Hver, hver, hver Mand kan ken-de mig, Puk-ler-ne rø-ber mig! Skræk, Skræk!
 Was, kann, der Mann mich er-ken-nen, die Krippel nö-heru steh! Schreck, Schreck!

ff *p a tempo*

Der-for saa lø-ber jeg væk, væk! Hej-sa og hop-sa og dan-se og sprin-ge,
 Darum so glie-he ich weg, weg! Hört zu kommt her zum Tanzen und Sprin-gen

ff *p a tempo*

f accel.

jeg, jeg har Bjæl-der, der al - le kan rin - ge! Ak, ak, de kom-mer og dræ-ber mig,
 ich, ich hab Glocken, die alle könn' klingen! Tack, Tack, sie kommen, woll'n töten mich

f accel.

f ff

knik, knak, de puf-fer og slæ-ber mig, hjælp, hjælp, det svim-ler, jeg trim - ler,
 knick, knack, sie sto-ßen und zer-ren mich, hilf, hilf, es tau-melt und schwim-delt mir,

f ff

mp a tempo

tak, tak, jeg dør og jeg him - ler. Ak! Ak! Knik! Knak!
 Dank, Dank, ich stei-ge hoch zu dir. Tack! Tack! Knick! Knack!

mp a tempo

p

Hjælp! Hjælp! Tak! Tak! Giv Agt! (Aage Lind.) (Han udaander.)
 Hilf! Hilf! Es kraach! Giv Acht!

p pp m.d. m.s. fff

Gamle Rim.

Ludolf Nielsen, Op. 24. Nr. 2.

Allegretto, quasi andantino.

mp

Da-gen dør i Duft og Dug, Munkengaar i En-ge, Da-gen dør i
 Der Tag stibbt in Duft und Tau, der Mönch geht in die Auen. Der Tag stibbt in

mp

p

Duft og Dug, Mun-kengaar i En-ge. Maa-nen sti-ger gul og rund, ræk mig, Glut, din Pi-ge-mund,
 Duft und Tau, der Mönch geht in die Auen. Der Mann steigt hoch gelb und rund, reich mir, Glut, dein Mädchenmund

cresc. *f* *Vivo.* *pp*

Hvi-le-stunder An-dagtsstund, Munkengaar i En-ge. „Vis-se vas-se stor Skan-da-le, væ-ve væ-ve
 Abendstund ist Andachtsstund, der Mönch geht in die Auen. „Wusstest du schon gro-sse Schan-de, we-be, we-be

cresc. *f* *pp*

f *Tranquillo.* *p*

Vad-mel. Vis-se vas-se stor Skan-da-le væ-ve væ-ve Vad-mel. De gik dybt i Sko-ven ind,
 Vad-mel. Wusstest Du schon gro-sse Schande, we-be, we-be Vad-mel. Sengen in den Wald so lind,

f *p*

Vivo.
pp

Af-ten-vind og El-ver-spind, Kys og Klap og Maa-ne-skin væ-ve væ-ye Vad-mel.
 Abend-wind und Elfen-kind, Kuss vom Schwarm im Hon-der-schein, Webe, Webe Vad-mel.

pp

Tempo I.
mf

Sad-len paa min ra-ske Gan-ger ri-de, ri-de Ran-ke, Sad-len paa min ra-ske Gan-ger
 Sattel auf mein odler Schimmel, reite, reit mein Ros-se, Sattel auf mein odler Schimmel,

mf

f *cresc.*

ri-de, ri-de Ran-ke. Væv kun Vad-mel, søg vort Spor, Ver-den er saa lys og stor,
 reite, reit mein Ros-se. Web nun Vadmel, zieh durchs Moos, die Welt ist so hell und groß

f *cresc.*

Maestoso. *ff* **Vivo.** *p* **Presto.**

Øst og Vest og Syd og Nord. Ri-de, ri-de Ran-ke! (Aage Lind.)
 ost og vest og syd og nord. Reite, reit nun Ros-se

ff *p* *pp*

Pasop paa Fuglefangst.

Kvater zur Vogeljagd

Ludolf Nielsen, Op. 24. Nr. 3.

Allegro con brio.

mp

Han hal-ser og val-ser i kaa-de-ste Spring, men
Er alt, er slet's Tid um dann roch hoch zuspringen doch

mf *f* *mp*

cresc.

fan-ger u-hel-dig-vis slet in-gen-ting. Fug-le-ne fly-ver paa Kryds og paa Tvers, snart
Göng'er, o Unglück, kein Tier in seinem Ring. Vo-gel die fliegen wild um ihn herum, mal

cresc.

p

op-pe, snart ne-de de la-ver Kommers. De fin-der, Pas-op er en spys Kra-bat, en
ob-en, mal un-ten zur Schel-len Landung. Sie denken: Wer ist dieser Hüh-nen-mann, viel-

f *p*

rit. *a tempo* *p*

god Kamme-rat til en Kryds-tagfat, om Ha-lengaar op el-ler Ha-lengaar ned, det vol-der dem ik-ke den
leicht jemand der uns helfen kann?, wenn wir fliegen hoch und wenn wir fliegen tief, er braucht nur zu schau'n wie

rit. *a tempo* *p*

mind-ste For-træd, han bru-ger den kun til at sty - re med. Og Fug-le-ne nær-mer sig
 wir um ihn zickun, wir tau-zen und sin-gen heut nur für ihn. Die Vö-gelein häheru sich

mp

lidt paa Dril, til - sidst bli'r Pas - op helt el - le - vild, han gaar gen-nem Tid-sel og
 froh-lich dem Mann, er froh so fort in des Jö-gers - Wald, er rast durch Bren-nesell und

f

Nel-de-ild. Naar det gæl-der en Graa-spurv el-ler en Fin-ke straks ki-ler han ef-ter den
 Wal-des-farn. Wenn er hört ei-nen Spatzen oder nen' Finken, schnell witter er ihn um ihn auch

mp

u - den at blin-ke, selv om han hjemad paa tre maa hin-ke.
 zu - er blicken, selbst wenn er müsste noch Hause lirken.

mf *p* *p* *rit.*

mf a tempo Før var han nær ved en smæk-ker Sid-sken, uh, saa'n en fri-sten-de Læk-ker-bid-sken.
a tempo Dødt be-vo'r er gum Finken gelougte, sah er nen Leckerbis - sen an nem' Aste

mf *simile* *cresc.*

mp Det gav for Al-vor ham Blod paa Tanden, nu hal-ser han løs paa en an - den. O-ver
 Musste nun gar nicht mehr mit sich haden, er raste gleich los zu dem Andern. Liber,

f

poco trang. Stok, o-ver Sten i en ly-stig Ga-lop, men om Ha-len gaar ned el-ler Ha-len gaar op, det
 Stok, über Stein in nem' lustigen Galopp, doch so flik-gen hoch gelaufen wird, das

mp *poco trang.*

rit. *f a tempo I.* hjæl-per slet ik-ke den stak-kels Pas-op, han en-der med Bjæf-fen, med Smask og med Snøft præ-
 hilft dem Mann nicht dochs heft'ig auf Trab, es en-det mit Zellen, mit Schmerz und mit Weh, ge-

rit. *f a tempo I.*

cis som han plej-er pla-dask i en Grøft. (Magnus Lemche.)
 hat wie er and'et ganz nass in nem See.

ff